

28. 05. 80

Sachgebiet 707

Beschlußempfehlung

des Ausschusses nach Artikel 77 des Grundgesetzes (Vermittlungsausschuß)

zu dem Gesetz zur Änderung des Investitionszulagengesetzes
— Drucksachen 8/2780, 8/3771, 8/3989 —

Berichterstatter: **Minister Schmidhuber**

Der Bundestag wolle beschließen:

Das vom Deutschen Bundestag in seiner 211. Sitzung am 17. April 1980 beschlossene Gesetz zur Änderung des Investitionszulagengesetzes — Drucksachen 8/2780, 8/3771 — wird nach Maßgabe der in der Anlage zusammengefaßten Beschlüsse geändert.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung hat der Vermittlungsausschuß beschlossen, daß im Deutschen Bundestag über die Änderungen gemeinsam abzustimmen ist.

Bonn, den 22. Mai 1980

Der Vermittlungsausschuß

Dr. Vogel (Ennepetal)
Vorsitzender

Schmidhuber
Berichterstatter

Anlage

Gesetz zur Änderung des Investitionszulagengesetzes**1. Zu Artikel 1 Nr. 1 (§ 2 Abs. 2 Nr. 4 InvZulG)**

In Artikel 1 Nr. 1 werden in § 2 Abs. 2 Nr. 4 letzter Satz der Punkt durch einen Strichpunkt ersetzt und folgender Halbsatz angefügt:

„dies gilt auch dann, wenn die bisherige Betriebsstätte in der Gemeinde aufgegeben wird,“.

2. Zu Artikel 1 Nr. 1 a — neu —

(§ 4 a Abs. 1 InvZulG)

In Artikel 1 wird folgende neue Nummer 1 a eingefügt:

„1 a. In § 4 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 wird nach den Worten „Errichtung oder Erweiterung von

Heizkraftwerken,“ das Wort „Laufwasserkraftwerken,“ eingefügt.“

3. Zu Artikel 1 Nr. 2 (§ 8 Abs. 3 und 4 InvZulG)

Artikel 1 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:

„2. § 8 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) — wie Gesetzesbeschluß des Bundestags —“.

b) In Absatz 4 wird nach Satz 1 folgender Satz eingefügt:

„Bei Laufwasserkraftwerken ist Satz 1 mit der Maßgabe anzuwenden, daß an die Stelle des 31. Dezember 1974 jeweils der 31. Dezember 1979 tritt.““